

Wulf Wagers wunderliche Weltbetrachtung

Wirtschaftskrisalösungsversuch

Dia Zeidonga bedatat jo seit Wocha die globale Wirtschaftskrise herbei. Was do auf ons zuakommt erfordert außergewöhnliche und unkonventionelle Maßnahme.

Des hend sich au drei Mannheimer Buaba denkt, die sich als Sternsinger verkleidet hend ond von Haus zu Haus zoga send om da Sega vom Herrn Jesus zu brennga on des CMB über dia Haustür zu schreiba. (CMB = christus mansionem benedikat = Christus segne dieses Haus).

Bei derra spontana Aktion hend se rond 200 Euro ond n ganza Sack voll Süßigeita ei'gnomma. Des isch jo gar net schlecht, weil des machat jo tausende von Kinder ond Jugendliche em ganza Land. Mit oim Ondrschied: Dia



offizielle Sternsinger liefert ihr Geld bei dr katholische Kirch ab, ond des Mannheimer Trio hot's fir sich selber b'halta.

Drbei hend sich dia Kendr bloß en Brauch z'rück gholt, der ihne scho seit em 16. Jahrhundert g'hört hot, bevor en d' katholische Kirch für sich beansprucht hot.

Dia ärmere Kender ond teilweis

au dia Erwachsene sind singenderweise von Haus zu Haus zoga, hend da Sega gewünscht ond hend dodrfier Naturalia für da Lebensondrhalt kriagt. Des war no em 19. Jahrhundert weitverbreitet üblich. Erscht bei steigendem Wohlstand hot mr dui „Bettelei“ abgeschafft, bis sich 1959 dia Kirch sich den Brauch ondr da Nagel g'rissa hot. Letzschd Jahr hend di Kendr 47 Milliona Euro gsammelt. Net schlecht. Do wird's doch auf die 200 Euro von dene Mannheimer Buaba net a'komma. Ond ibrhaupt: So a Clerverness hätt i dene Badener gar net zuatrat.

Bis näggschd Woch' Ihr

Wulf Wager